



# **Fortbildungsprogramm 2026**

<b>1.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>2</b>
1.1	Organisatorisches	3
1.2	Terminübersicht	4
<b>2.</b>	<b>Obligatorische Fortbildungen</b>	<b>6</b>
2.1	BLS-AED-SRC-Kompaktkurs (Basic Provider)	6
2.2	BLS-AED-SRC-Komplettkurs (Generic Provider)	7
2.3	ACLS Provider Inhouse Kurs in Zusammenarbeit mit LCCV GmbH	8
<b>3.</b>	<b>Entwicklung und Vertiefung in der Pflege</b>	<b>9</b>
3.1	Umgang mit Suizidalität	9
3.2	Kinaesthetics Refresher	10
3.3	Walk-in Workshop Therapien	11
3.4	Interprofessionelles Kommunikationstraining für medizinische Fachpersonen	12
3.5	Mobilisation und Kinaesthetics Übungsstunde	13
3.6	Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden Teil 1	14
3.7	Sichere Medikation – Refresher	15
3.8	Raum des Horrors	16
3.9	Präsentation der Diplomarbeiten HF-Studierende	17
3.10	Walk-in Pflegeworkshop – PICC, Port und Zytostatika	18
3.11	Mobilisation beginnt im Patientenbett	19
3.12	Wundversorgung und Stomabehandlung in Theorie und Praxis - Refresher	20
3.13	Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden Teil 2	21
3.14	Subkutane Therapie in palliativen Situationen	22
3.15	A2 Palliative Care 2026	23
3.16	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT-Standards – Einführung	24
3.17	Deeskalations- & Aggressionsmanagement	25
<b>4.</b>	<b>Kurzfortbildungen</b>	<b>26</b>
4.1	Fortbildungen Innere Medizin - Telemedizin Fortbildung	26
4.2	Fortbildungen der Chirurgischen Klinik	26
4.3	Fortbildungen Frauenklinik	26
4.3.1	Gyn to go	26
4.3.2	Assistentenfortbildung	26
4.3.3	Freitagssymposium	26

## **1. Allgemeines**

### **1.1 Organisatorisches**

#### **Anmeldung**

Ihr Fortbildungswunsch wird durch Ihren Vorgesetzten genehmigt.  
Die Anmeldung erfolgt per Email an:

[weiterbildungspflege@kschl.ch](mailto:weiterbildungspflege@kschl.ch) (für Kapitel 3: Entwicklung und Vertiefung in der Pflege)  
[weiterbildung@kschl.ch](mailto:weiterbildung@kschl.ch) (für Kapitel 2)

#### **Anmeldeschluss**

Die Anmeldung erfolgt bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn. Die Anmeldung ist verbindlich. Später eingehende Anmeldungen können – falls noch Plätze frei sind – auf Anfrage bestätigt werden.

#### **Kosten interne Fortbildungen**

Für Mitarbeitende der Kantonsspital Glarus AG sind die in diesem Programm aufgeführten Kurse kostenlos. Für Mitarbeitende der Partnerorganisationen PDGL, Spitex sowie Alters- und Pflegeheime Glarus gelten, falls keine anderen Angaben ersichtlich sind, für den Besuch der Fortbildungen die folgenden Konditionen:

Dauer 1 Stunde	CHF	40.00
Dauer 1.5 Stunden	CHF	60.00
Dauer 2 Stunden	CHF	80.00
Halbtags	CHF	120.00
Ganztags	CHF	240.00

Allfällige Abweichungen der Kosten für bestimmte Kurse sind auf den jeweiligen Ausschreibungen ersichtlich.

#### **Absage der Fortbildung**

*Bei zu wenigen Anmeldungen:*

Die geplanten Fortbildungen werden nur bei Erreichen einer bestimmten Mindestteilnehmerzahl durchgeführt. Eine allfällige Absage erfolgt bis ca. eine Woche vor der Veranstaltung per Email an die bereits Angemeldeten.

*Bei ausgebuchten Veranstaltungen:*

Die Teilnehmerzahl ist je nach Veranstaltung beschränkt. Sollte ein Kurs ausgebucht sein, besteht die Möglichkeit, sich auf die Warteliste setzen zu lassen, um bei kurzfristiger Absage eines Teilnehmers berücksichtigt zu werden.

*Bei Ausfall der Referentin/des Referenten:*

Bei Absage infolge kurzfristigen Ausfalls eines Referenten können den Teilnehmenden allenfalls entstandene Spesen nicht rückerstattet werden.

#### **Anmeldebestätigung**

Innerhalb von 14 Tagen ab Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per Email. Diese gilt nicht als definitive Kursbestätigung.

### Abmeldung

Bitte teilen Sie diese so früh wie möglich mit. Bei einer Abmeldung von weniger als 14 Tagen vor der Fortbildung wird das Kursgeld in Rechnung gestellt. Es gelten die Bestimmungen des Weiterbildungsreglements der Kantonsspital Glarus AG.

### Externe Fort- und Weiterbildungsangebote

#### Anmeldung

Der Fort- bzw. Weiterbildungswunsch wird durch Ihren Vorgesetzten genehmigt. Sie melden sich selber für die externen Kurse an.

### 1.2 Terminübersicht

Datum	Kurs	Seite
<b>Januar</b>		
13.01.2026	BLS-AED-SRC Komplettkurs	7
22.01.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	24
<b>Februar</b>		
05.02.2026	Umgang mit Suizidalität	9
10.02.2026	Kinaesthetics Refresher	10
24.02.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
<b>März</b>		
05.03.2026	Walk-in Workshop Therapien	11
09.03.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
17.03.2026	A2 Palliative Care, Tag 1	23
18.03.2026	A2 Palliative Care, Tag 2	23
26.03.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	24
26./27.3.2026	ACLS Provider	8
<b>April</b>		
23.04.2026	A2 Palliative Care, Tag 3	23
28.04.2026	Interprof. Kommunikationstraining für med. Fachpersonen	12
30.04.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
30.04.2026	Mobilisation und Kinaesthetics Übungsstunde	13
<b>Mai</b>		
04.05.2026	Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden, Teil 1	14
18.05.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
19.05.2026	Sichere Medikation - Refresher	15
21.05.2026	A2 Palliative Care, Tag 4	23
28.05.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	24
<b>Juni</b>		
1.-30.6.2026	Raum des Horrors	16
11.06.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
18.06.2026	A2 Palliative Care, Tag 5	23

<b>Datum</b>	<b>Kurs</b>	<b>Seite</b>
<b>Juli</b>	Sommerpause	
<b>August</b>		
06.08.2026	Mobilisation und Kinaesthetics Übungsstunde	13
11.-13.08.2026	Präsentation der Diplomarbeiten HF Studierende	17
20.08.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	24
25.08.2026	Walk-in Pflegeworkshop – PICC, Port und Zytostatika	18
<b>September</b>		
03.09.2026	Mobilisation beginnt im Patientenbett	19
23.09.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
24.09.2026	Deeskalations- und Aggressionsmanagement	25
29.09.2026	Wundversorgung und Stomabehandlung in Theorie und Praxis	20
<b>Oktober</b>		
13./14.10.2026	ACLS Provider	8
20.10.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
22.10.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	23
26.10.2026	Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden, Teil 2	21
<b>November</b>		
12.11.2026	Subkutane Therapie in palliativen Situationen	22
19.11.2026	Mobilisation und Kinaesthetics Übungsstunde	13
30.11.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7
<b>Dezember</b>		
03.12.2026	KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT Standards - Einführung	24
08.12.2026	BLS-AED-SRC-Kurse	6 / 7

## 2. Obligatorische Fortbildungen

### 2.1 BLS-AED-SRC-Kompaktkurs (Basic Provider)

---


<b>Zielgruppe</b>	Alle Mitarbeitende mit Patientenkontakt in 1. Priorität Alle weiteren Mitarbeitenden in 2. Priorität		
<b>Voraussetzung</b>	Letzter BSL-AED Kurs nicht älter als 2 Jahre		
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffrischen der Kenntnisse der Teilnehmenden der Basismassnahmen der Reanimation (BLS) inkl. den Einsatz eines AED (automatischer externer Defibrillator) bei Kindern und Erwachsenen</li> <li>• Die Teilnehmenden vertiefen die Kenntnisse beim Umgang mit dem Beatmungsbeutel.</li> <li>• Die Teilnehmenden kennen die Standorte der REA-Wagen und des REA-Rucksackes sowie deren Inhalt.</li> </ul>		
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten Kenntnis der BLS-AED Lehraussagen des SRC</li> <li>• erkennen und beurteilen Notfallsituationen</li> <li>• erlernen die Situationserfassung und Problemlösung in verschiedenen Notfallsituationen</li> <li>• werden zu Teamarbeit und Kommunikation geschult</li> <li>• erhalten ein Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation)</li> </ul>		
<b>Leitung</b>	Armin Vetter, Dipl. Rettungssanitäter HF, ACLS-PALS Instruktor		
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer		
<b>Daten</b>	24.02.2026	10.00 – 12.00 Uhr	Kurs B/1
	09.03.2026	08.00 – 10.00 Uhr 11.00 – 13.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr	Kurs C/1 Kurs C/2 Kurs C/3
	30.04.2026	13.00 – 15.00 Uhr	Kurs D/2
	18.05.2026	10.00 – 12.00 Uhr	Kurs E/1
	11.06.2026	08.00 – 10.00 Uhr 11.00 – 13.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr	Kurs F/1 Kurs F/2 Kurs F/3
	23.09.2026	13.00 – 15.00 Uhr	Kurs G/2
	20.10.2026	10.00 – 12.00 Uhr	Kurs H/1
	30.11.2026	08.00 – 10.00 Uhr 11.00 – 13.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr	Kurs I/1 Kurs I/2 Kurs I/3
	08.12.2026	13.00 – 15.00 Uhr	Kurs J/2
<b>Hinweis</b>	Max. 8 Personen pro Kurs Bei der Anmeldung bitte die Kurs-Nummer angeben		

## 2.2 BLS-AED-SRC-Komplettkurs (Generic Provider)

---

<b>Zielgruppe</b>	Alle Mitarbeitende mit Patientenkontakt in 1. Priorität Alle weiteren Mitarbeitenden in 2. Priorität		
<b>Voraussetzung</b>	keine		
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der BLS-AED Lehraussagen des SRC</li> <li>• Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen</li> <li>• Situationserfassung und Problemlösung in verschiedenen Notfallsituationen</li> <li>• inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall</li> <li>• Massnahmen bei Atemwegsverlegungen durch Fremdkörper</li> <li>• Teamarbeit und Kommunikation</li> <li>• Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation)</li> </ul>		
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden die Basismassnahmen der Reanimation (BLS) inkl. den Einsatz eines AED (automatischer externer Defibrillator) bei Kindern und Erwachsenen in unterschiedlichen Situationen an</li> <li>• kennen den Umgang mit dem Beatmungsbeutel</li> <li>• kennen die Standorte der REA-Wagen und des REA-Rucksackes sowie deren Inhalt</li> </ul>		
<b>Leitung</b>	Armin Vetter, Dipl. Rettungssanitäter HF, ACLS-PALS Instruktor		
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer		
<b>Daten, Kurse</b>	13.01.2026	08.00 – 12.00 Uhr	Kurs A/1
	24.02.2026	13.00 – 17.00 Uhr	Kurs B/2
	30.04.2026	08.00 – 12.00 Uhr	Kurs D/1
	18.05.2026	13.00 – 17.00 Uhr	Kurs E/2
	23.09.2026	08.00 – 12.00 Uhr	Kurs G/1
	20.10.2026	13.00 – 17.00 Uhr	Kurs H/2
	08.12.2026	08.00 – 12.00 Uhr	Kurs J/1
<b>Hinweis</b>	Max. 8 Personen pro Kurs Bei der Anmeldung bitte die Kurs-Nummer angeben		

## 2.3 ACLS Provider Inhouse Kurs in Zusammenarbeit mit LCCV GmbH

<b>Zielgruppe</b>	Assistenzärzte und Assistenzärztinnen					
<b>Inhalt und Training</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Skillstationen: BLS, Atemwegsmanagement, Intra-ossäre Zugangswege</li><li>• Akutes Koronarsyndrom (ACS)</li><li>• Schlaganfall</li><li>• Bradykarde Herzrhythmusstörungen inkl. Schrittmachereinsatz</li><li>• Tachykarde Herzrhythmusstörungen inkl. synchronisierte Kardioversion</li><li>• Reanimation</li><li>• Post-Reanimationsbehandlung (ROSC)</li><li>• Effektive Kommunikation in den verschiedenen Rollen eines REA-Teams</li><li>• Fallsimulation</li></ul>					
<b>Kursvorbereitung</b>	<p>Nach Anmeldung erhalten Sie einen Zugang zur Lernplattform der AHA-Laerdal, inklusive kursbegleitender Lernvideos / blended-learning sowie ein kursbegleitendes E-Book.</p> <p>Der Abschluss der Kursvorbereitung erfolgt mittels Pre-test – dieser ist am ersten Kurstag abgeschlossen vorzulegen.</p>					
<b>Kursabschluss</b>	<p>Bei erfolgreichem Kursabschluss erhalten Sie die internationale Zertifikation: ACLS Provider sowie die AHA Provider - Card, welche im Nachgang zugesandt wird.</p>					
<b>Kurskoordinator</b>	Armin Vetter, Dipl. Rettungssanitäter HF, ACLS-PALS Instruktor					
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer					
<b>Daten</b>	<table><tr><td>Kurs A</td><td>26.03.2026 / 27.03.2026</td></tr><tr><td>Kurs B</td><td>13.10.2026 / 14.10.2026</td></tr></table>	Kurs A	26.03.2026 / 27.03.2026	Kurs B	13.10.2026 / 14.10.2026	 <p>LCCV GmbH ist verbunden mit med con team GmbH Reutlingen</p>
Kurs A	26.03.2026 / 27.03.2026					
Kurs B	13.10.2026 / 14.10.2026					
<b>Zeit</b>	Jeweils 08.30 – 17.00 Uhr					
<b>Kursdauer</b>	2 Tage					
<b>Anmeldeschluss</b>	<table><tr><td>Jeweils 4 Wochen vor Kurstermin</td></tr><tr><td>Kurs A</td><td>26.02.2026</td></tr><tr><td>Kurs B</td><td>15.09.20</td></tr></table>	Jeweils 4 Wochen vor Kurstermin	Kurs A	26.02.2026	Kurs B	15.09.20
Jeweils 4 Wochen vor Kurstermin						
Kurs A	26.02.2026					
Kurs B	15.09.20					



### **3. Entwicklung und Vertiefung in der Pflege**

#### **3.1 Umgang mit Suizidalität**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Patienten pflegen, welche suizidal sind</li><li>• Wie gehe ich mit Patienten um, die sich suizidal äussern</li><li>• Welche Fachpersonen oder Fachstellen kann ich bei suizidalen Patienten als Experten anfragen</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• aktivieren ihr Vorwissen zum Thema Suizidalität</li><li>• wissen, wie sie mit einem suizidalen Patienten umgehen können</li><li>• wissen, welche Fachpersonen oder Fachstellen im Kanton Glarus zur Verfügung stehen</li></ul>
<b>Leitung</b>	Benjamin Zogg, Stv. Abteilungsleiter Pflege PDGL
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	15.00 - 16.30 Uhr
<b>Datum</b>	05.02.2026

### 3.2 Kinaesthetics Refresher

---

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeitende der Pflege und Therapien mit Grundkenntnissen in Kinaesthetics
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kurzer Input über einen Konzeptblickwinkel</li><li>• Praktisches Üben</li><li>• Inhalte orientieren sich an den Fragestellungen der Teilnehmenden</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• können bereits Erlerntes auffrischen und wiederholen</li><li>• arbeiten an Praxisbeispielen aus dem Alltag</li><li>• haben die Möglichkeit, Fragen zur Mobilisation, zur Positionierung usw. zu thematisieren</li></ul>
<b>Leitung</b>	Esther Bühlmann, Spezialistin für angewandte Kinaesthetics, Bereichsleiterin Spitex Glarus Süd Care
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	14.30 - 17.00 Uhr
<b>Datum</b>	10.02.2026

### 3.3 Walk-in Workshop Therapien

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Ärzte Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kompressionstherapie, Kompressionsstrümpfe und deren Anziehhilfen, Coban Bandage</li><li>• Atemtherapie und Atemübungsgeräte</li><li>• Hilfsmittel der Physiotherapie, welche die Mobilität unterstützen</li><li>• Hilfsmittel der Ergotherapie, welche den Alltag erleichtern, Anziehhilfen, Körperpflege, Nahrungsaufnahme, Alltag und Freizeit</li><li>• Praktisches Üben mit Tipps und Tricks</li><li>• Austausch mit Experten aus der Ergo- und Physiotherapie</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• aktivieren ihr Vorwissen zu therapeutischen Hilfsmitteln</li><li>• frischen ihr Wissen auf</li><li>• fühlen sich im Umgang mit therapeutischen Hilfsmitteln sicher</li><li>• kennen Indikationen und allfällige Kontraindikationen der Hilfsmittel</li></ul>
<b>Leitung</b>	Anja Vermeë, Bereichsleiterin Therapien & Bewegung Sandra Rähle, Physiotherapeutin Jeannette Suter, Physiotherapeutin Nicole Steinmann, Ergotherapeutin
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	13.00 - 16.00 Uhr
<b>Datum</b>	05.03.2026
<b>Anmeldung</b>	Eine Anmeldung ist erforderlich
<b>Spezielles</b>	Der Postenlauf kann individuell in diesem Zeitfenster besucht werden; Zeitaufwand ca. 30 - 60 Minuten, je nach Wissensstand.

### **3.4 Interprofessionelles Kommunikationstraining für medizinische Fachpersonen**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Ärzte
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Theoretische Einführung mit Fokus auf die zentralen Aspekte bei schwierigen Gesprächen mit Patientinnen, Patienten und Angehörigen</li><li>• Analysieren von konkreten Gesprächssituationen und Feedback von Profis bezüglich günstigen und ungünstigen Kommunikationsanteilen</li><li>• Anwenden und Üben von Sprachgebrauch und Verhalten</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• können schwierige und herausfordernde Gespräche mit Patientinnen, Patienten und Angehörigen analysieren</li><li>• erweitern die eigene Kommunikationskompetenz</li><li>• bringen eigene Gesprächsbeispiele aus dem klinischen Alltag mit und bearbeiten diese</li></ul>
<b>Leitung</b>	Sybille Glauser, lic. phil. Psychologin. Bei Swisstransplant tätig im Bereich Kommunikation mit Angehörigen. Dagmar Kossow, dipl. Coachin und Theaterfachfrau
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	13.00 – 17.00 Uhr
<b>Datum</b>	28.04.2026
<b>Anmeldung</b>	Bis spätestens 28.02.2026
<b>Hinweis</b>	Maximal 12 Teilnehmende
<b>Mitbringen</b>	Herausfordernde Gesprächssituationen aus dem klinischen Alltag
<b>Weiterbildungs-Credits Ärzte</b>	SGNOR: 4 Credits, SGC: 2 Credits

### **3.5 Mobilisation und Kinaesthetics Übungsstunde**

---

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeitende der Pflege und Therapien
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Praktisches Üben von Patientenlagerungen, aktives Bewegen im Bett, Mobilisation aus dem Bett und Transfer in den Lehnstuhl</li><li>• Inhalte orientieren sich an den Fragestellungen der Teilnehmenden</li></ul>
<b>Ziel</b>	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• können bereits Erlerntes auffrischen und wiederholen</li><li>• arbeiten an Praxisbeispielen aus dem Alltag</li><li>• haben die Möglichkeit, Fragen zur Mobilisation, zur Positionierung usw. zu thematisieren</li><li>• lernen rückschonendes Arbeiten</li></ul>
<b>Leitung</b>	<p>Sandra Rähle, Physiotherapeutin und Leiterin Fachgruppe Mobilisation Jeannette Suter, Physiotherapeutin Mitglieder der Fachgruppe Mobilisation und Kinaesthetics</p>
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Physiotherapie Gruppenraum
<b>Dauer</b>	14.30 - 15.30 Uhr
<b>Daten</b>	<p>30.04.2026 06.08.2026 19.11.2026</p>
<b>Hinweis</b>	Mindestens 3, maximal 10 Teilnehmende

### **3.6 Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden Teil 1**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einblick ins Aromapflegekonzept des KSGl in Theorie und Praxis (für Akut- und Langzeitpflege)</li><li>• Differenzierung Aromapflege/Aromatherapie</li><li>• Qualität, Dosierung und Grenzen der Aromapflege</li><li>• Prophylaxe</li><li>• Riechvorgang erläutern</li><li>• Praktische Anwendungen</li><li>• Klärung offener Fragen</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden setzen sich mit der praktischen Anwendung der Aromapflege im Pflegealltag auseinander
<b>Leitung</b>	Susanne Hämmerli, Pflegefachfrau und Verantwortliche Aromapflege im KSGl Brigitte Blumer, Aromaexpertin
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	1 Tag, 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Datum</b>	04.05.2026
<b>Anmeldung</b>	Bis spätestens 03.04.2026
<b>Hinweis</b>	max. 14 Personen
<b>Kosten</b>	CHF 260.00 inkl. Material für externe Teilnehmende
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug und Buntstifte Aromakursbuch der Abteilung, falls vorhanden (Praxis Aromatherapie, Monika Werner/Haug Verlag)
<b>Spezielles</b>	Bitte unparfümiert zum Kurs erscheinen.

### **3.7 Sichere Medikation – Refresher**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen Mitarbeitende Apotheke Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wissenswertes für den Praxisalltag, um eine sichere Medikation zu gewährleisten inklusive Pharmakologie und Pharmakokinetik z.B. Antibiotika, parenterale Ernährung etc.</li><li>• 6-R-Regel</li><li>• Lagerung und Umgang mit Medikamenten</li><li>• Dokumentation von Medikamenten im KISIM</li><li>• Aktuelle CIRS-Fälle rund um den Medikationsprozess</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden erhalten aktuelle Informationen zu den Themen und können ihre Fragen dazu stellen
<b>Leitung</b>	Dusica Visnjevski, Bereichsleiterin Spitalapotheke
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	15.00 - 16.00 Uhr
<b>Datum</b>	19.05.2026

### **3.8 Raum des Horrors**

---

Die Aufmerksamkeit für Patientensicherheits-Risiken trainieren

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Ärzte Mitarbeitende Therapien
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eigenständig Gefahren für die Patientensicherheit in einer typischen Behandlungssituation erkennen.</li><li>• Dafür wird ein Patientenzimmer mit einer Simulationspuppe und einer konstruierten Krankengeschichte im KISIM ausgestattet. In diese Konstellation werden 10 Gefahren für den Patienten eingebettet, welche immer wieder in CIRS-Meldungen vorkommen. Deshalb wird dieses Patientenzimmer «Raum des Horrors» genannt.</li><li>• Teilnehmende (klinisch tätige Fachpersonen inkl. Studierende) können den «Raum des Horrors», das heisst, den Raum und das elektronische Patientendossier im KISIM, 10 Minuten lang untersuchen und danach alle gefundenen Gefahren für den Patienten schriftlich auflisten und festhalten.</li></ul>
<b>Ziel</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Den Blick für Patientensicherheitsrisiken schulen und diese in alltagsnaher Situation anwenden.</li><li>• Das Behandlungsteam wird sensibilisiert, Risiken und Gefahren wahrzunehmen.</li><li>• Gemeinsames Lernen schafft die Grundlage für eine wirkungsvolle Sicherheitskultur («Speak up»).</li></ul>
<b>Leitung</b>	Team Ausbildung Pflege mit Lernenden und Studierenden des KSGL
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Patientenzimmer wird noch bekannt gegeben
<b>Dauer</b>	24/7 - der Raum steht rund um die Uhr offen
<b>Datum</b>	01.06.2026 – 30.06.2026



### **3.9 Präsentation der Diplomarbeiten HF-Studierende**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Mitarbeitende Therapien Ärzte Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	Unsere HF-Studierenden des letzten Studienjahres stellen ihre Diplomarbeiten vor
<b>Ziele</b>	Kurze Fachinputs zu verschiedensten pflegerischen Themen, mit welchen sich die HF-Studierenden vertieft auseinandergesetzt haben. Sie präsentieren die neuesten evidenzbasierten Erkenntnisse.
<b>Leitung</b>	Team Ausbildung Pflege
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	Jeweils 14.00 - 16.00 Uhr
<b>Daten</b>	11.08.2026 12.08.2026 13.08.2026

### **3.10 Walk-in Pflegeworkshop – PICC, Port und Zytostatika**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Postenlauf mit mehreren Aufgaben</li><li>• Update zu Pflegerichtlinien PICC, Port und Antitumorthherapie sowie oralen Therapien</li><li>• Praktisches Üben von medizinaltechnischen Pflegeinterventionen in den Themen:<ul style="list-style-type: none"><li>- Umgang mit Zytostatikabesteck</li><li>- Paravasation von Antitumorthapien, Spillkit und SUVA-Richtlinien</li><li>- Umgang mit PICC und Port</li></ul></li><li>• Austausch mit Fachexperten</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• aktivieren ihr Vorwissen zu medizinaltechnischen Pflegeinterventionen</li><li>• frischen ihr Wissen auf</li><li>• fühlen sich im Umgang mit Antitumorthapien sicher</li></ul>
<b>Leitung</b>	Karin Brühwiler, Bereichsleiterin ambulante Pflege, Fachexpertin Onkologiepflege Martin Meier, Fachexperte Onkologiepflege Sandra Schlegel, Fachexpertin Onkologiepflege
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	13.00 - 16.00 Uhr
<b>Datum</b>	25.08.2026
<b>Anmeldung</b>	Eine Anmeldung ist erforderlich
<b>Spezielles</b>	Der Postenlauf kann individuell in diesem Zeitfenster besucht werden; Zeitaufwand ca. 30 - 60 Minuten, je nach Wissensstand.

### **3.11 Mobilisation beginnt im Patientenbett**

---

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeitende der Pflege und Therapien
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kurzer Input über das Thema Mobilisation</li><li>• Praktisches Üben</li><li>• Inhalte orientieren sich an den Fragestellungen der Teilnehmenden</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• können bereits Erlerntes auffrischen und wiederholen</li><li>• arbeiten an Praxisbeispielen aus dem Alltag</li><li>• haben die Möglichkeit, Fragen zur Mobilisation, zur Positionierung usw. zu thematisieren</li></ul>
<b>Leitung</b>	Nina Liebler, Abteilungsleiterin Intensivstation, Kinaesthetics Trainerin 1 Jeannette Suter, Physiotherapeutin
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	14.30 - 16.30 Uhr
<b>Datum</b>	03.09.2026

### **3.12 Wundversorgung und Stomabehandlung in Theorie und Praxis - Refresher**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Repetition Grundlagen der Wund- und Stomabehandlung</li> <li>• Wund- und Stomareinigung</li> <li>• Wundauflagen</li> <li>• Fallbeispiele aus dem Wundambulatorium sowie Zusammenarbeit</li> <li>• Fallbeispiele aus der Stomaberatung sowie Zusammenarbeit</li> </ul>	
<b>Ziel</b>	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können eine fachgerechte Wundreinigung durchführen</li> <li>• kennen die Anwendung der Wundauflagen</li> <li>• können eine fachgerechte Stomapflege durchführen</li> <li>• kennen die Anwendung der Stomamaterialien</li> <li>• kennen das Angebot der Stomaberatung</li> </ul>	
<b>Leitung</b>	<p>Doris Spörri, Pflegefachfrau, Wundexpertin SÄfW  Melanie Waldvogel, Pflegefachfrau, Stomaberaterin  Externe Referentin zu VAC-Therapie</p>	
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer	
<b>Dauer</b>	08.00 - 10.00 Uhr	Stomaversorgung
	10.30 - 12.30 Uhr	Wundversorgung
	13.15 - 16.00 Uhr	Wundversorgung mit VAC-Verband
<b>Datum</b>	29.09.2026	

### 3.13 Aromapflege im pflegerischen Alltag anwenden Teil 2

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung ins Aromapflegekonzept des KSGl in Theorie und Praxis (für Akut- und Langzeitpflege)</li> <li>• Anwendung über die Haut</li> <li>• Aromapflege im Pflegealltag integrieren</li> <li>• Praktische Anwendungen</li> <li>• Resilienz</li> <li>• Klärung offener Fragen</li> </ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden setzen sich mit der praktischen Anwendung der Aromapflege im Pflegealltag auseinander
<b>Leitung</b>	Susanne Hämmerli, Pflegefachfrau und Verantwortliche Aromapflege im KSGl Brigitte Blumer, Aromaexpertin
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	1 Tag, 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Datum</b>	26.10.2026
<b>Anmeldung</b>	Anmeldung bis spätestens 25.09.2026
<b>Hinweis</b>	max. 14 Personen
<b>Kosten</b>	CHF 260.00 inkl. Material für externe Teilnehmende
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug und Buntstifte Eigener Aromaordner (falls nicht vorhanden, bei Susanne Hämmerli melden) Aromakursbuch der Abteilung, falls vorhanden (Praxis Aromatherapie, Monika Werner/Haug Verlag)
<b>Spezielles</b>	Bitte unparfümiert zum Kurs erscheinen.

### **3.14 Subkutane Therapie in palliativen Situationen**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Assistenzärzte
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wann macht eine subkutane Therapie Sinn?</li><li>• Umgang mit subkutanen Verweilkanülen</li><li>• Mögliche Medikamente in der subkutanen Therapie</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• erkennen die Situationen, in denen eine subkutane Therapie Sinn macht</li><li>• fühlen sich sicher im Umgang mit der subkutanen Therapie</li></ul>
<b>Leitung</b>	Andrea Schneider, Pflegeexpertin, MAS Palliative Care
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	15.00 – 16.30 Uhr
<b>Datum</b>	12.11.2026

### 3.15 A2 Palliative Care 2026

---

Palliative Care bedeutet bestmögliche Betreuung und Behandlung von Menschen mit einer unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Erkrankung. Ihr Schwerpunkt liegt in der Zeit, in der die Kuration der Krankheit kein primäres Ziel mehr darstellt, sondern eine bestmögliche Lebensqualität bis zum Tod im Vordergrund steht. Die Pflege, Betreuung und Begleitung der Betroffenen erfordern, nebst persönlicher Haltung, auch spezifisches Palliative Care Fachwissen, welches in diesem Kurs erworben werden kann.

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen
<b>Inhalt</b>	Die Inhalte orientieren sich am SENS-Modell (Symptomkontrolle, Entscheidungsfindung, Netzwerk und Support).
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen Prinzipien, Haltungen sowie die wichtigsten Konzepte der Palliative Care</li> <li>• kennen die Wichtigkeit der interprofessionellen Symptombehandlung</li> <li>• kommunizieren ihre pflegerischen Aufgaben im interprofessionellen Team</li> <li>• erkennen die wichtigsten Symptome der Palliative Care und leiten daraus sinnvolle Interventionen für schwer kranke und sterbende Menschen ab</li> <li>• übernehmen professionsspezifische Aufgaben im Symptommanagement bei Menschen der Palliative Care</li> </ul>
<b>Leitung</b>	Andrea Schneider, Pflegeexpertin, MAS in Palliative Care
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	5 Tage, jeweils 08.00 – 16.00 Uhr
<b>Daten</b>	17.03.2026 18.03.2026 23.04.2026 21.05.2026 18.06.2026
<b>Anmeldung</b>	Bis spätestens 13.02.2026
<b>Kosten</b>	CHF 1'000.00 für externe Teilnehmende

### 3.16 KISIM, Pflegeprozess und SanaCERT-Standards – Einführung

---

<b>Zielgruppe</b>	Alle neuen Mitarbeitenden der Pflege (HF, FH, FAGE) Interessierte Mitarbeitende als Refresher
<b>Voraussetzung</b>	Keine
<b>Inhalt</b>	<p><b>Einführung ins KISIM und in den Pflegeprozess</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation inkl. Fallbeispiel</li> <li>• Leistungserfassung im KISIM</li> <li>• Pflegeprozess im KISIM</li> </ul> <p><b>Einführung SanaCERT Standards</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schmerz, Delir, Palliative Care, Hygiene, CIRIS, Sichere Medikation</li> </ul> <p><b>Freies Üben und Vertiefen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Offene Fragen rund um KISIM-Dokumentation und Leistungserfassung</li> <li>• Fallbeispiel bearbeiten</li> </ul>
<b>Ziel</b>	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die pflegespezifische Dokumentation im KISIM</li> <li>• kennen die wichtigsten Grundsätze der Leistungserfassung</li> <li>• kennen und wenden den Pflegeprozess im KISIM an</li> <li>• kennen die SanaCERT Standards des Hauses</li> </ul>
<b>Leitung</b>	<p>Claudia Bruhin, Pflegecontrollerin, Pflegefachfrau und KISIM Applikationsverantwortliche Pflege</p> <p>Andrea Schneider, Pflegeexpertin, MAS Palliative Care</p> <p>Marianne Gisler, Hygienebeauftragte KSGL, Pflegefachfrau</p>
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Schulungsraum Informatik
<b>Dauer</b>	<p>08.00 bis 11.00 Uhr (inkl. Pause) Einführung KISIM</p> <p>11.00 bis 15.00 Uhr (inkl. Mittagessen) SanaCERT-Standards</p> <p>15.00 bis 16.00 Uhr freies Üben im KISIM und vertiefen</p>
<b>Daten</b>	<p>22.01.2026</p> <p>26.03.2026</p> <p>28.05.2026</p> <p>20.08.2026</p> <p>22.10.2026</p> <p>03.12.2026</p>



### **3.17 Deeskalations- & Aggressionsmanagement**

---

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen aller Bildungsstufen Interessierte Mitarbeitende
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schlüsselkompetenzen der Deeskalation</li><li>• Definition und Abgrenzung von Aggression</li><li>• Ausmass und Intensität von Aggression</li><li>• Ursachen und Frühwarnzeichen</li><li>• Deeskalationsmöglichkeiten</li><li>• Einfache und schmerzfreie Befreiungs- und Fluchttechniken</li></ul>
<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"><li>• lernen ein frühzeitiges Erkennen und Begleiten von Aggression und können dadurch proaktiv deeskalierend auf Situationen einwirken (Primärprävention)</li><li>• erlernen und üben Elemente der verbalen Deeskalation (Sekundärprävention)</li></ul>
<b>Leitung</b>	Erich Roth, Deeskalationstrainer nach ProDeMa®
<b>Ort</b>	Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer
<b>Dauer</b>	08.30 -16.30 Uhr
<b>Datum</b>	24.09.2026
<b>Anmeldeschluss</b>	15.06.2026
<b>Teilnehmerzahl</b>	Mindestens 6 Teilnehmende, max. 12 Teilnehmende
<b>Kosten externe Teilnehmende</b>	CHF 240.00

## 4. Kurzfortbildungen

### 4.1 Fortbildungen Innere Medizin - Telemedizin Fortbildung

---

<b>Zielgruppe</b>	Ärzte und interessierte Mitarbeitende	
<b>Ort</b>	Panoramasaal	
<b>Dauer</b>	1 Stunde	
<b>Datum</b>	wöchentlich, jeweils am Montag	13.15 – 14.15 Uhr
	wöchentlich, jeweils am Dienstag	12.00 – 13.00 Uhr
	wöchentlich, jeweils am Mittwoch	12.15 – 13.15 Uhr

### 4.2 Fortbildungen der Chirurgischen Klinik

---

<b>Zielgruppe</b>	Ärzte und interessierte Mitarbeitende	
<b>Leitung</b>	Referenten und Themen werden im Intranet sowie Involve publiziert	
<b>Ort</b>	Sitzungszimmer Chirurgie, 1. Stock, Raum Nr. 104	
<b>Dauer</b>	16.00 – 16.45 Uhr	
<b>Datum</b>	wöchentlich, jeweils am Donnerstag	

### 4.3 Fortbildungen Frauenklinik

---

#### 4.3.1 Gyn to go

---

<b>Zeit</b>	07.30 – 08.15 Uhr
<b>Datum</b>	wöchentlich, jeweils am Mittwoch

#### 4.3.2 Assistentenfortbildung

---

<b>Zeit</b>	16.00 – 16.30 Uhr
<b>Datum</b>	Jeden 2. Montag, alternierend zum Radiologierapport

#### 4.3.3 Freitagssymposium

---

<b>Zeit</b>	16.00 Uhr
<b>Datum</b>	Alle 3 Monate mit externen Referenten

Autorinnen:

Rahel Tyndall, Leiterin Pflegeentwicklung  
Trix Frefel, Sachbearbeiterin Departement Pflege  
Andrea Walt, Payroll Verantwortliche

Genehmigt durch:

Angela Gustin, Departementsleiterin Pflege & Therapien  
Riccarda Nachbur, Leiterin Personal

Glarus, 03.11.2025